



InfraGO



Quelle: DB InfraGO AG

Erneuerung der Eisenbahnüberführung



Fragen & Antworten aus
der Informationsveranstaltung am 26.11.2024

Die Antworten geben den aktuellen Stand der Planung wieder.

Fragen und Antworten

Warum ist die Umleitungsrouten für Fußgänger nicht beleuchtet?

Der genutzte Trampelpfad im Mauerpark ist durchgehend beleuchtet. Vorübergehende Einschränkung der durchgängigen Beleuchtung kann durch defekte Leuchtmittel entstehen. Die zuständigen Stellen seitens Stromnetz Berlin wurden von uns informiert.

Warum müssen die Baucontainer in der Nacht beleuchtet werden?

Leider müssen die Baucontainer und die Baustelleneinrichtungsfläche auch ohne Bautätigkeit aus Verkehrssicherungsgründen und zum Schutz vor Vandalismus-/Diebstahlschutz nachts beleuchtet werden. Die Beleuchtung wird mit Blendschutz ausgestattet, um den Schutz der Anwohnenden in der Schulzestraße sicherzustellen.

Falls noch Beeinträchtigungen durch das Licht vorhanden sind, bitten wir die Betroffenen, sich noch einmal mit Angabe, Name, Adresse und Wohnung per Mail oder auf der Baustelle zu melden, damit die konkreten Punkte nachvollzogen werden können.

Unabhängig davon werden technische Möglichkeiten geprüft (z.B. Bewegungsmelder), damit einzelne Bereiche ggf. nur zeitweise beleuchtet werden müssen.

Warum gibt es keine Reisenden-Info zu der geänderten Wegeleitung auf dem Bahnsteig?

Die Deutsche Bahn hat die Wegeleitung unmittelbar vor der Vollsperrung hergestellt und wird diese in den kommenden Tagen weiter ausbauen. Leider wurde die Ausschilderung mehrmals durch Vandalismus beschädigt bzw. entfernt.

Warum dauert die Erstattung der Kosten für Ersatzschlafraum teilweise so lange?

Die Deutsche Bahn klärt intern mit der Abrechnungsabteilung, ob sich der Prozess strukturell optimieren lässt. Für eine möglichst schnelle Bearbeitung reichen Sie bitte ihren Antrag auf Erstattung bitte digital unter e-invoicing@deutschebahn.com ein. Der Antrag muss vollständig sein. Das umfasst ein Anschreiben mit Anschrift und Bankverbindung (nutzen Sie hierzu gerne auch den Vordruck [db.de/vordruck-erstattungsanschreiben](https://www.db.de/vordruck-erstattungsanschreiben)), eine Kopie der Anwohnerinformation sowie den Zahlungsbeleg der Unterkunft.

Warum sind die Schaltzeiten der Ampelkreuzungen für Fußgänger so kurz bzw. warum ist die Ampel ausgeschaltet?

Die DB hat kein Recht, die Schaltzeiten von Ampeln im Berliner Straßenverkehr eigenmächtig zu beeinflussen. Bitte wenden Sie sich hierzu an die Verkehrslenkung Berlin und das Straßen- und Grünflächenamt.

Wird es im Falle eines eingleisigen S-Bahnbetriebs bei einem 12 Minuten-Takt zusätzlich einen Schienenersatzverkehr (SEV) geben?

Zur Totalsperrung im Bauzustand wird derzeit mit einem SEV von S Bornholmer Straße über S Wollankstraße nach S Schönholz geplant jeweils im 10 Minuten-Takt. Bei ähnlich gelagerten späteren Totalsperrungen, die dann auch Werktage betreffen, wird der Takt entsprechend den Kapazitätsanforderungen verdichtet. Im Falle eines eingleisigen S-Bahnbetriebs bei einem 12 Minuten-Takt wird es keinen zusätzlichen Schienenersatzverkehr (SEV) geben.

Wie sind die Wartezeiten im eingleisigen Betrieb, wenn Reisenden Richtung stadtauswärts am Bahnhof Schönholz umsteigen, um die Wollankstraße zu erreichen?

Die Wartezeiten der stadtauswärts und stadteinwärts fahrenden S-Bahnen am Bahnhof Schönholz werden im Rahmen der Planungen auf die Anforderungen der Reisenden abgestimmt, um lange Umsteigezeiten zu vermeiden.

Wie kann der Bauzaun besser gesichert werden?

Der Zustand des Bauzauns wird fortlaufend überprüft und ausgebessert. Leider führt der stetige Vandalismus vor Ort immer wieder zu Zerstörungen des Zauns.

Ist bereits bekannt, an welchen weiteren Terminen es einen Anspruch auf Ersatzschlafraum geben wird?

Es wird im Laufe des Jahres immer wieder die Notwendigkeit des Angebotes auf Ersatzschlafraum geben müssen. Hier werden die konkreten Örtlichkeiten und Zeiten rechtzeitig mittels Berechnungen in einer Lärmprognose ermittelt und die entsprechend Betroffenen informiert. Einen Schwerpunkt wird hier der Zeitraum März – Juni 2025 bilden.

Warum fehlt auf den Bahnsteigen eine Information über die geänderte Wegeleitung?

Im Anschluss an die Sperrung der Wollankstraße wurden Aufsteller auf den Bahnsteigen und Schilder an den Bauzäunen und Durchgängen angebracht, die über die geänderte Wegeleitung informieren.

Warum kann die Deutsche Bahn nicht die Schaltzeiten der Ampel anpassen?

Die Schaltzeiten der Lichtsignalanlagen liegt in der Verantwortung der Landesverkehrsbehörde. Es werden nach den regelmäßig stattfindenden örtlichen Begehungen eventuelle erforderliche Anpassungen seitens Berliner Senats veranlasst.

Wird es auf der Seite zum Mauerpark einen Fahrstuhl geben?

Die Errichtung eines zweiten Fahrstuhls in Richtung Mauerpark ist durch das Land nicht bestellt worden und daher auch nicht beplant. Der barrierefreie Zugang erfolgt selbstverständlich weiter über den Fahrstuhl auf der Seite der Nordbahnstraße.

Wie verläuft Lärmschutzwand entlang des Bahnsteiges in der Nordbahnstraße zwischen Wollankstraße und Sternstraße?

Im Bereich des alten Bestandsbauwerks ist die Errichtung einer Lärmschutzwand auf Höhe des Bahnsteiges auf der S-Bahnseite entlang der Nordbahnstraße konstruktiv nicht möglich. Dies wurde in dem Lärmschutzgutachten entsprechend berücksichtigt, sodass ein besonderer Anspruch auf passiven Lärmschutz besteht.

Warum können die Lärmschutzwände nicht begrünt werden?

Eine Begrünung der Lärmschutzwände ist laut der aktuellen Vorgaben leider nicht zugelassen. Die Wände müssen zu Zwecken der Wartung und Instandhaltung zu jedem Zeitpunkt ungehindert zugänglich sein. Eine Begründung würde diese Anforderung einschränken und zu Sicherheitsrisiken führen.

Warum werden nicht auf der gesamten Länge transparente Lärmschutzwände errichtet, sondern nur im Bereich der Überführung über die Wollankstraße?

Nach aktuellen Vorgaben ist eine transparente Lärmschutzwand, die die gleichen Anforderungen an den Lärmschutz erfüllt, wie eine herkömmliche Lärmschutzwand, nicht umsetzbar. Transparente Lärmschutzwände haben deutlich niedrigere Schallschutzwerte als herkömmliche Wände, da sie nicht absorbierend, sondern z.T. reflektierend sind. Im Bereich der Überführung über die Wollankstraße wird es einen transparenten Abschnitt in der Lärmschutzwand geben, um die Sichtachsen zu wahren.

Wie sehen die Pläne für die Wiederherrichtung der Flächen in Bezug auf Bepflanzung mit Bäumen im Anschluss an die Maßnahme aus?

Im Anschluss der Bauaktivitäten erfährt der Mauerpark mit den Kompensationsmaßnahmen eine ausgesprochene Aufwertung. Die Deutsche Bahn hat zugesichert, neben der genehmigenden Umweltbehörde auch die lokale Bürgerinitiative zum Zeitpunkt der Ausführungsplanung der Kompensationspflanzungen zu beteiligen.

Parkverbote Nordbahnstraße und umliegende Straßen

Die Hoheit für die für die Themen Halteverbote und Anwohnerparken liegt in der Verantwortung der Straßenraumbewirtschaftung. Die Deutsche Bahn steht selbstverständlich auch im Regelaustausch mit den Behörden und hat im Laufe der Bauarbeiten bereits Anpassungen und Überarbeitungen der vorhandenen Beschilderung erwirkt.

Wie verhalte ich mich bei auftretenden Schäden durch Erschütterungen?

Sollten Sie den Eindruck haben, dass aufgrund der Arbeiten der Deutschen Bahn Erschütterungsschäden aufgetreten sind, bitten wir Sie darum, uns eine Nachricht und Fotos an die Infoadresse (bauprojekte.ost@deutschebahn.com).

Wie erfahre ich, ob ich Anspruch auf passiven Lärmschutz habe?

Bei einer Anspruchsberechtigung auf Maßnahmen des passiven Lärmschutzes werden die Eigentümer proaktiv durch die Deutsche Bahn informiert. Bei Bedarf kann eine Auskunft darüber erfolgen, ob eine bestimmte Wohnadresse anspruchsberechtigt ist. Senden Sie hierzu bitte eine Mail an die Infoadresse (bauprojekte.ost@deutschebahn.com).

Welcher Grünschnitt soll im Bereich der Lärmschutzwände stattfinden?

Im Bereich der Böschung zwischen der Wollankstraße und dem hinteren Bahnsteigzugang werden bis spät. Ende Februar 2025 Fällungen notwendig sein. Im Winter 2025/26 sind die

nächsten Baumfällungen an der Böschung zwischen Wollankstraße und Nassem Dreieck geplant. Dieser Eingriff wird jeweils im oberen Bereich der Bahnböschung stattfinden. Grund dafür ist die Errichtung der Lärmschutzwand mit dem böschungsseitig dahinter befindlichen Rettungsweg. Dafür werden u.a. Pfosten in den Bahndamm gerammt. Diese Gehölzbeseitigung ist durch die vorliegende Planfeststellung abgedeckt und wird erst vor Ausführung der Arbeiten in dem vegetationsarmen zugelassenen Zeitfenster nur in dem unbedingt notwendigen Umfang in enger Abstimmung mit der Ökologischen Bauüberwachung ausgeführt.

Sind weitere Rückschnitte der Bäume notwendig?

Für die Oberleitungen sind entsprechende Abstände zu spannungsführenden Teilen notwendig. Dafür sind punktuelle Rückschnitte und Fällungen von einzelnen Bäumen erforderlich. Dies erfolgt immer in enger Abstimmung mit dem Straßen- und Grünflächenamt und der Ökologischen Bauüberwachung.

Wie ist der Bahnsteig während der Bauarbeiten zu erreichen?

Der Bahnsteig ist während der Bauarbeiten weiter über die vorhandenen Zugänge (Bahnsteigzugang Wollankstraße, Personentunnel, Empfangsgebäude) erreichbar. Auch die Zugänglichkeit des Fahrstuhls bleibt während der gesamten Baumaßnahme bestehen. Gegebenenfalls notwendige Umleitungen bei Sperrungen aus Sicherheitsgründen werden entsprechend ausgeschildert.

EÜ Wilhelm-Kuhr-Straße: Muss diese Zuwegung auch mal voll gesperrt werden?

Für die Errichtung der Lärmschutzwände in diesem Bereich werden zu einem späteren Zeitpunkt sogenannte Torsionsbalken (Stahlkonstruktionen) errichtet werden müssen. Für diese Arbeiten ist eine kurzfristige Sperrung der Wilhelm-Kuhr-Straße erforderlich.

Wird der Radweg am Mauerstreifen in Richtung Nasses Dreieck am Ende der Maßnahme hergestellt?

Die durchgängige Errichtung des Radweges entlang des Mauerstreifens ist grundsätzlich vorgesehen. Aufgrund der schwierigen Eigentumsverhältnisse in diesem Bereich ist hierzu jedoch noch keine abschließende Entscheidung getroffen worden und ist nicht Bestandteil dieses Projektes.

Warum informiert die Deutsche Bahn bei kurzfristigen Vollsperrungen nicht durch eine frühere Beschilderung?

Die Deutsche Bahn darf nur Verkehrsschilder errichten, die durch die Verkehrslenkungsbehörde im Rahmen einer verkehrsrechtlichen Anordnung vorgesehen ist. Darüber hinaus sind wir im Austausch mit der Verkehrslenkungsbehörde, um eine frühere Beschilderung sicherzustellen.